



Samstag, 8. Juni 2013 | Rhein Main Presse

NACHRUF

Klaus Hartmann gestorben

BUNDENBACH (RS). Der ehemalige Ortsbürgermeister von Bundenbach und Ehrenvorsitzende des Hunsrücker Knappenchores, Klaus Hartmann, ist tot. Er verstarb am Freitag im Alter von 67 Jahren nach schwerer Krankheit. Hartmann war ein herausragendes Beispiel für das Ehrenamt, der sich über viele Jahrzehnte ehrenamtlich in Politik und Kultur engagierte. Von 1994 bis 2003 gehörte er dem Ortsgemeinderat an. Von 2004 bis 2012 führte er die Geschicke der Gemeinde als Ortsbürgermeister. Für seine Verdienste wurde er 2004 mit der Landesehrenden ausgezeichnet.

Allgemeine Zeitung

Unsere Zeitung!

Partnerschaft initiiert

Der Knappenchor war sein Leben. Seit seiner Gründung 1985 stand er als Vorsitzender bis 2012 an der Spitze des Chores. Seine Krankheit zwang ihn, alle Ämter abzugeben. Aus großer Dankbarkeit ernannte der Knappenchor Hartmann zum Ehrenvorsitzenden. Er pflegte eine intensive Partnerschaft mit dem Saarknappenchor. Gemeinsam mit dem Vorsitzenden der Saarknappen, Walter Engel, ist 1993 die Partnerschaft zwischen Bundenbach und Fischbach (Stadtteil von Quierschied im Saarland) entstanden. Hartmann initiierte weitere musikalische Freundschaften und organisierte zahlreiche Benefizkonzerte.

Auf Wunsch Hartmanns findet am Sonntag, 9. Juni, 17 Uhr, in der St. Nikolauskirche ein Benefizkonzert für den christlich ambulanten Hospizdienst an der Nahe statt. Das Konzert wird gestaltet vom Saarknappenchor, dem Tenor Thomas Siessegger und natürlich dem Bundenbacher Knappenchor. Der Eintritt ist frei.



Wurde nur 67 Jahre alt: Klaus Hartmann. Foto: privat